

Geballte Technikkompetenz hoch Sechs

Netzwerk Expertise Sauerland auf dem Weg zum Strategiepartner

Kunststoff- und Metallverarbeiter, Spezialisten in der Stanz-, Dreh- und Biegetechnik oder einfach nur der Werkzeugbau – jedes Unternehmen in diesen Bereichen verfügt in seinem Kompetenzbereich über das notwendige Know-how. In der heutigen sich schnell verändernden Wirtschaftswelt, die globales Handeln unter wettbewerbsintensiven Bedingungen fordert, sind Kompetenzträger in einer technischen Disziplin alleine kein Garant für erfolgreiches unternehmerisches Handeln. Weniger noch: komplexe technische Aufgabenstellungen können kaum erfolgreich zu Ende gebracht werden. Einschränkende Faktoren sind beispielsweise die Unternehmensgröße oder das Spezialwissen in einer Kompetenz.

Die Lösungen für die geforderten Aufgaben entstehen dann, wenn Spezialisten aus differenten Disziplinen eng zusammen arbeiten. „Der Ansatz brachte uns auf die Idee, ein Netzwerk als eine Dachmarke zu starten“, erinnert sich Axel Schnöring, Geschäftsführer der Schnöring GmbH in Schalksmühle an die Anfänge. Einer von insgesamt sechs Akteuren die sich mit großem Erfolg auf der diesjährigen Hannover Messe als Expertise Sauerland vorstellten.

Die Experten aus dem Sauerland bieten mit dieser Anbietergemeinschaft nun ein breites Portfolio an. Angefangen beim Werkzeugbau und der Kunststoffverarbeitung, der Stanz- und Umformtechnik bis hin zur Fertigung von Federn und Drahtbiegeteilen. „Ein wesentlicher Pluspunkt ist die Entwicklungskompetenz. Denn durch die F/E-Kapazitäten stehen wir für die entwicklungsstarken Unternehmen als Strategiepartner zur Verfügung“, erklärt Bernd Jannack, Geschäftsführer des Kunststoffspezialisten Mayweg.

„Vor allem komplexe Baugruppen stehen für die Expertise im Fokus“, ergänzt Marc Schreiber. Unter anderem für diesen Tätigkeitsschwerpunkt steht dessen Unternehmen Kohlhage Automotive. Aus Erfahrung weiß er, dass hier jede Menge Know-how von den Kunden eingefordert wird. „Im Verbund können wir darauf mit einer großen Kompetenzvielfalt reagieren“, weiß auch Martin Vogtland. Er steht dem Unternehmen VDF Federn vor, einem renommierten Federnhersteller.

„Profitieren wird jedes Unternehmen auch von den Anfragen der Partner“ berichtet Peter Lux. „Der Partner Schnöring hat Anfragen weiter geleitet, die mit deren Maschinenpark gar nicht abgearbeitet werden können. Das hat es in dieser Form bisher nicht gegeben“, freut sich Peter Lux.

„Entscheidend ist der Kundennutzen“, betont Dirk Gräwe von der Sundwiger Drehtechnik GmbH. Der stehe für alle sechs Unternehmen aus dem Sauerland

im Vordergrund. „Geballte Technikkompetenz hoch Sechs“, wie es die Chefs der Unternehmen auf den Punkt bringen.

Das erste Fazit nach der Hannover Messe fällt unisono positiv aus: „Wir werden als kompetenter Ansprechpartner wahrgenommen.“ Weitere gemeinsame Auftritte auf internationalen Fachmessen werden definitiv folgen.

Pressekontakt

[vogomedia]

vertrieb & marketing & kommunikation

Friedrich-Ebert-Str. 294 - 296

58566 Kierspe

fon (02359) 29 49 520

fax (02359) 29 49 525